

## Emissionen von Gasen, Gerüchen und Stäuben aus diffusen Quellen

28.04.2004, 20:13 | Vereine & Verbände

Pressemitteilung von: *VDI-KRdL*

---

Richtlinie VDI 3790 Blatt 1 (Entwurf): Umweltmeteorologie – Grundlagen

Düsseldorf, 11.12.2003 - Ziel der Richtlinie VDI 3790 Blatt 1 ist es, einen Überblick über Herkunft, charakteristische Eigenschaften und Möglichkeiten der Quantifizierung von zu geben.

Während in den letzten 20 Jahren bei gefassten Quellen auf Grund der gesetzlichen und technischen Regelwerke große Erfolge auf dem Gebiet der Luftreinhaltung erzielt wurden, konnten die Emissionen diffuser Quellen nicht im gleichem Maße gesenkt werden. Seit neuere Erkenntnisse über die Wirkung feinsten Partikeln auf die Atemwege des Menschen zur Festlegung strenger Immissionsgrenzwerte geführt haben, sind auch bislang als harmlos angesehene Staubemissionen in den Blickpunkt zukünftiger Maßnahmen gerückt.

Die Richtlinie trägt dazu bei, die Materie diffuse Quellen besser zu verstehen und zeigt mögliche Maßnahmen zur Minimierung der Emissionen (und damit auch der Immissionen) auf. Sie fasst den aktuellen Wissenstand zur quantitativen Abschätzung der Emissionen aus diffusen Quellen zusammen. Die Richtlinie wendet sich sowohl an Gutachter als auch an Betreiber von Anlagen und Vertreter der gesetzgebenden Behörden.

Hrsg.: VDI Verein Deutscher Ingenieure, Kommission Reinhaltung der Luft im VDI und DIN – Normenausschuss KRdL  
Ausgabedatum: November 2003 Preis: EUR 48,80 Einsprüche bis 31.01.2004

Bezug: Beuth Verlag GmbH, 10772 Berlin, Telefon.: +49 (0) 30 26 01-22 60 x Telefax: +49 (0) 30 26 01-12 60 x  
[www.beuth.de](http://www.beuth.de)

### Portrait

Kommission Reinhaltung der Luft im VDI und DIN - Normenausschuss KRdL  
Anne Steen Postfach 10 11 39 D-40002 Düsseldorf  
Tel.: +49 (0) 211 6214 482 Fax: +49 (0) 211 6214 157 E-Mail: [steen@vdi.de](mailto:steen@vdi.de)

<https://www.openpr.de/news/3371/Emissionen-von-Gasen-Geruechen-und-Staeuben-aus-diffusen-Quellen.html>